

»Applaus für Euch selbst«

Sitzung der Neuen KG im Dr. Hans Köster-Saal

PULHEIM.(rs) »Dieses Publikum hat diese schöne Halle verdient«, zollten die Paveier der ausgelassenen Stimmung im Dr. Hans Köster-Saal bei der Prunksitzung der Neuen KG ihren Tribut. Die 594 Zuschauerinnen und Zuschauer bei dieser rasanten Sitzung klatschten und sangen nach

Herzenlust die bekannten Lieder der Kölner Gruppe mit und ließen sich auch auf die »Treibjagd« entführen. Das brachte ihnen den Satz »Applaus für Euch selber« ein. Wirklich prima war die Stimmung im Saal, der für ein Karnevalsfest so richtig konzipiert zu sein scheint.

Reibungslos und mit einem gu-

ten Programm verlief die Sitzung, die Karnevalspremiere im neuen Saal bedeutete. Vorgestellt wurde zum erstenmal in dieser Session auch der neue »Ritter der Freude«, Peter Kanters. Am Sonntag, 31. Januar wird er in der Horionschule in Sinnersdorf zum Ritter der Neuen KG geschlagen. (Weiteres im Innenteil)



Der neue »Ritter der Freude« der Neuen KG machte sich auf der Prunksitzung einige frohe Stunden. Daneben Senatspräsident Jochen Breiter.

19. Januar 1988

Ein rundes Programm zur Prunksitzung der Neuen KG

PULHEIM.(rs) Beinahe hätte die Prunksitzung der Neuen KG nicht im Dr. Hans Köster-Saal stattgefunden. Schlau wie Karnevalisten nun einmal sind, änderten sie den Bestuhlungsplan, nahmen schmälere Tische und bekamen so 100 Personen mehr in den Saal, als die zulässigen 504. Vom Bauordnungsamt holten sich die Karnevalisten eine Genehmigung für ihr Tun, übergangen dabei leider das Kulturamt. Dieses schloß aber die Verträge mit den Gesellschaften und fühlte sich übergangen. Kirmesatmosphäre befürchteten Beigeordneter Gerhard Dornseifer und seine Mitarbeiter in Pulheims schönen Saal und schlossen ihn kurzerhand

am Donnerstag.

In einer Besprechung kamen beide Parteien überein, das die Karnevalsgesellschaften im neuen Saal bis Aschermittwoch erstmal nur geduldet werden. Anschließend muß der Rat entscheiden, ob die schmälere Kirmestische mit Tischdecke genutzt werden können oder die breiteren zum Saalgehörigen Tische und damit weniger Zuschauer Karneval im Saal miterleben dürfen.

Zu Beginn ihrer Sitzung startete die Neue KG daraufhin eine Umfrage, ob die Zuschauer auch mit den schmälere Tischen zufrieden seien.

Dies war auch die einzige Mißstimmung an einem wunderschönen Prunksitzungsabend

der Neuen KG. Mit der Tanzgruppe der Echt Kölsch Hännesche begann ein Programm, dessen Höhepunkt sicherlich die Paveier kurz vor der Pause waren. Der Weltenbummler, Gerd Rück, und der Führer der blauen Partei hatten mit sehr guten Reden die Lacher auf ihrer Seite. Für Stimmung sorgten Andrea, Marie Luise Nikutta, die Rheintöchter und die Kragenknöpp, die die Zuschauer sogar zu einer Polonaise hinrissen.

Schlußpunkt der überaus gelungenen Prunksitzung war das Reitercorps Jan von Werth, das mit Jan und Griet angereist war.



Jan und Griet wünschten im Namen ihres Reitercorps Jan von Werth den Pulheimer Närrinnen und Narren ein schönes Fastelovendfest.

Foto: Schneider